

Fahrzeug-Typ - Bezeichnung

MAX Trailer 3-Achs-Satteltieflader
 MAX Trailer MAX100 Semi-Tieflader Hebebett
 2-teilige Stahlrampen, Gitterrostbelag
 Nachlauflenkung
 1 gelenkte Achse
 Nicht teleskopierbar

Fzg.-Nr: 37418
Baujahr:
Fahrzeugart: Neufahrzeug
Erstzulassung:
TÜV:
SP:
Kennzeichen:

- Zwischenverkauf vorbehalten!
 Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer vorbehalten!

Ausstattung

Maße und Gewichte

Gesamtgewicht:	48.000 kg
Sattellast:	18.000 kg
Achslasten: 10.000 x 3	30.000 kg
Leergewicht: +/- Herstellertoleranz ca.	10.925 kg
Nutzlast: ca.	37.075 kg

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zulässige Aufliegebelastung und die zulässigen Achslasten nicht überschritten werden.

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Gesamtlänge: ca.	13.800 mm
Gesamtbreite: ca.	2.540 mm
Gesamthöhe: ca.	3.400 mm
Aufsattelhöhe: ca. (beladen)	1.150 mm
Ladehöhe: ca. (max. beladen)	860 mm
Federweg: ca.	-55/ +145 mm
Länge Ladefläche: ca..	9.300 mm
Länge Schwanenhals: ca.	4.200 mm
Sattelvormmaß: ca.	1.600 mm
Durchschwenkradius SZM: ca. (nach hinten)	2.300 mm
Durchschwenkradius vorne: ca.	1.750 mm
Achsabstände: ca.	1.360 mm
B-Maß: ca.	11.900 mm
Reifengröße:	235/75 R 17,5

Schwanenhals:

Schwanenhals mit angeschrägten Ecken vorne ca. 45° und mit hinterer Abschrägung ca. 750 mm x 10°.
 3 Paar Verzurringe (LC 5.000 daN).
 Hartholzbelag ca. 30 mm stark.

Ladefläche:

Ladefläche nach dem Schwanenhals hydraulisch heb- und senkbar, Länge ca. 2.800 mm, mit hinterer Abschrägung ca. 1.000 mm x 8°.
 6 Paar Verzurringe nach außen klappbar (LC 5.000 daN).
 2 Paar Verzurringe nach außen klappbar (LC 10.000 daN).

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Heegstraße 6-8 45356 Essen Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0 Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

Geschäftsführer: Marion Sucko,
 Markus Hurdelhey, Carsten Duwe
 Amtsgericht Essen, HRB 7038
 Ust-IdNr. DE 119 668 255
 Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
 National-Bank AG, Essen
 (BLZ 360 200 30, Konto-Nr.367 222)
 IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
 BIC NBAGDE33XXX

Sparkasse Essen
 (BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
 IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
 BIC SPESDE33XXX

Geno Bank Essen eG
 BLZ 360604 88, Konto-Nr. 407 870 200
 IBAN DE 243606 0488 0407 8702 00
 BIC GENODEM1GBE

Ausstattung

1 Paar Verzurringe nach innen klappbar am Zentralträger vorne (LC 10.000 daN).
Ausschnitte im Außenrahmen der Ladefläche zum Einhängen von Spannbändern (LC 2000 daN).
Gitterrostbelag C40/4 (Punktlast ca. 2,3 t auf einer Fläche von ca. 20 x 20 cm), über den Achsen Riffelblechbelag.

Zweiteilige Stahl-Rampen:

Ein Paar verzinkte zweiteilige Stahl-Rampen, ca. 2.750 + 1.400 x 800 mm, mit Gitterrostbelag C40/4 (Punktlast ca. 2,2 t auf einer Fläche von ca. 20 x 20 cm).

Rampe mit hydraulisch auf- und einklappbaren Rampenteilen.

Hydraulisches Hebewerk, hydraulisch verschiebbar.

Maximale Belastung pro Paar: ca. 40.000 kg

In Übereinstimmung mit der Verordnung 1230/2012/EU müssen die Rampen mit einer Länge kleiner als 300 mm in Fahrstellung nicht in der Fahrzeuglänge berücksichtigt werden.

Sattelstützen:

JOST-Sattelstützen (mechanisch) mit 2-Ganggetriebe für ca. 24 t Hublast (ca. 50 t Prüflast).

Achsen:

BPW-Achsen und Aufhängung, 2 Achsen starr, 1 Achse nachlaufgelenkt.

Technische Achslast: je 12.000 kg

Elektro-magnetische Rückfahrsperrung über Rückwärtsgang und manuell zu aktivieren.

Luftfederung mit Hebe- und Senkventil.

Achswerkzeug.

Bremsanlage:

WABCO Bremsanlage gemäß den EU-Vorschriften mit EBS-E (2S2M) ohne Verbindungsleitungen zur Sattelzugmaschine.

Bereifung:

Bereifung 235/75 R 17.5 3PMSF – Fabrikat unserer Wahl

TPMS:

TPMS Reifendruckkontrollsystem entsprechend ECE R 141.

Die Datenübertragung zum Motorwagen erfolgt über die genormte EBS-Schnittstelle nach ISO 11992.

Zur korrekten Anzeige muss der Motorwagen in der Lage sein diese Daten zu übertragen und anzuzeigen.

Stahlkonstruktion:

Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.

Stahlqualitäten:

**S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355MPa)

**S690QL/S700MC (Streckgrenze 690MPa)

Elektroanlage:

Elektroanlage gemäß EU-Vorschriften, Beleuchtung 24 Volt ASPÖCK-NORDIK (ASS3).

Alle LED-Seitenmarkierungsleuchten blinken mit dem Blinker.

ASPÖCK-UNIBOX an der Anschlussleiste vorne mit Steckdosen 24N, 24S & 15 pol.-

Anschluss gemäß ISO.

24N ISO-1185

24S ISO-3731

15 polig ISO-12098

Lackierung:

Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen mit Schleuderradanlage automatisch gestrahlt.

Zweite Strahlbearbeitung mit Korund für optimale Haftung des Beschichtungssystems.

Ausstattung**HRM-Metallisierung des gesamten Fahrzeugchassis mit ZINACOR 850 (85% Zink/15% Aluminium) zur Gewährleistung des besten Korrosionsschutzes.**

Endlackierung mit 2 Lagen 2K-Decklack, einfarbig in **RAL 3002 Karminrot** entsprechend dem RAL-System 841GL. Felgen in Silbergrau.

Heckteil metallisiert und in RAL 9010 (Reinweiss) lackiert.

Keine Metalliclackierung möglich.

Lackaufbau getestet im Salznebel-Sprühtest nach ISO 9227-NSS.

Versiegelung von Hohlräumen mit Spezialwachs.

Zubehör inkl.:

- 2" Königszapfen
- Eine verzinkte Stahlstirnwand, ca. 400 mm hoch.
- Ein Reserveradhalter vor der Stirnwand.
- An der verzinkten Anschlussleiste vorne gelb-rote Luftkupplungen.
- 4 Stück Hemmschuhe mit Halter an der Stirnwand.
- Verzinkte Klappstützen unter der Abschrägung der Ladefläche.
- Eine Halterung für eine Rundumleuchte am Heck des Aufliegers.
- Gitterrostbelag in der Abschrägung des Schwanenhalses C30/3 (Punktlast ca. 2 t auf einer Fläche von ca. 20 x 20 cm).
- Gitterrostbelag in der Abschrägung der Ladefläche C40/4 (Punktlast ca. 3,4 t auf einer Fläche von ca. 20 x 20 cm).
- Abdeckbleche zum Überbrücken des Freiraumes zwischen Rampen und Ladefläche

- Auf den Riffelblechen, über dem Königszapfen und der Ladefläche eine einlackierte Sandschicht als Abrutschsicherung.
- Gelbes Reflektorband gemäß den EU-Vorschriften seitlich und hinten am Auflieger.
- Elektro-Hydraulikaggregat hinten unter der Ladefläche.
- Am Schwanenhals und an den Rampen links und rechts jeweils eine Halterung für die Warntafeln inklusive Steckdose.
- Bedientventile für die Rampen auf der rechten Aufliegerseite angebracht.
- Ein Schmutzfänger am Heck des Aufliegers.
- Handbuch und Beschreibung auf USB-Stick
- Europäische Reflektorschilder (rot-gelb) am Heck des Aufliegers.
- Geschwindigkeitsaufkleber 80 km/h hinten und beidseitig.
- Lastmanometer zur Ermittlung der Achslasten inklusive Lastdiagramm.

Incl. Sonderzubehör

Auf dem Schwanenhals Alu-Bordwände und Rückwand, steckbar, ca. 2.440 x 400 mm (L x H).

Die hinteren verzinkten Steckungen sind abnehmbar. (Länge des Aufbaus ca. 2.560 mm). (± 46kg)

Eine elektrische Seilwinde mit Funkfernbedienung, ca. 5.400 kg Hubkraft, inklusive ca. 9,5 mm starkem Drahtseil, ca. 24 m lang, mit Seilführungsrolle (± 88kg)

Geschraubter ca. 5 t Ring zur Einsicherung des Seilwindenkabels auf dem Hals ohne Umlenkrolle (± 1kg)

Ausstattung

Ein Werkzeugkasten galvanisiert, integriert im abgeschrägten Schwanenhals mit einer Öffnung für eine Seilwinde ($\pm 53\text{kg}$)

Gitterrostbelag auf dem Schwanenhals C30/3 (Punktlast ca. 2 t auf einer Fläche von ca. 20 x 20 cm) ($\pm 355\text{kg}$)

7 Paar Rungentaschen für Steckungen ca. 100 x 50 mm im Außenrahmen der Ladefläche ($\pm 21\text{kg}$)

Liftachse an der Vorderachse mit Steuerung durch TEBS E in Abhängigkeit von der aktuellen Achslast und dem aktuellen Beladungszustand ($\pm 69\text{kg}$)

7 Paar versenkte Verzurringe entlang des Zentralträgers (LC 5.000 daN) ($\pm 35\text{kg}$)
-2 Paar im Hebebett.
-5 Paar im hinteren Teil der Ladefläche
1 Paar versenkte Verzurringe entlang des Zentralträgers hinten an der Abschrägung (LC 10.000 daN).

Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregates und/oder der elektrischen Seilwinde (ca. 35 mm², ca. 3,5 m lang, max. 250A) zwischen Auflieger und SZM mit Steckverbindung (NATO-NATO)

Vier um ca. 400 mm ausziehbare Warntafeln, ca. 423 x 423 mm, mit einer LED-Positionsleuchte. ($\pm 25\text{kg}$)

Auf den Warntafeln eine Halterung für Rundumleuchte

2 LED-Rückfahrscheinwerfer am Heckblech montiert

1 LED Rückfahrscheinwerfer jeweils links und rechts vor der ersten Achse

2 Paar Ferry-Ringe unter dem Schwanenhals und
2 Paar hinten ($\pm 16\text{kg}$)

Eine Rundumleuchte LED lose mitgeliefert

Ein akustisches Warnsignal beim Rückwärtsfahren

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

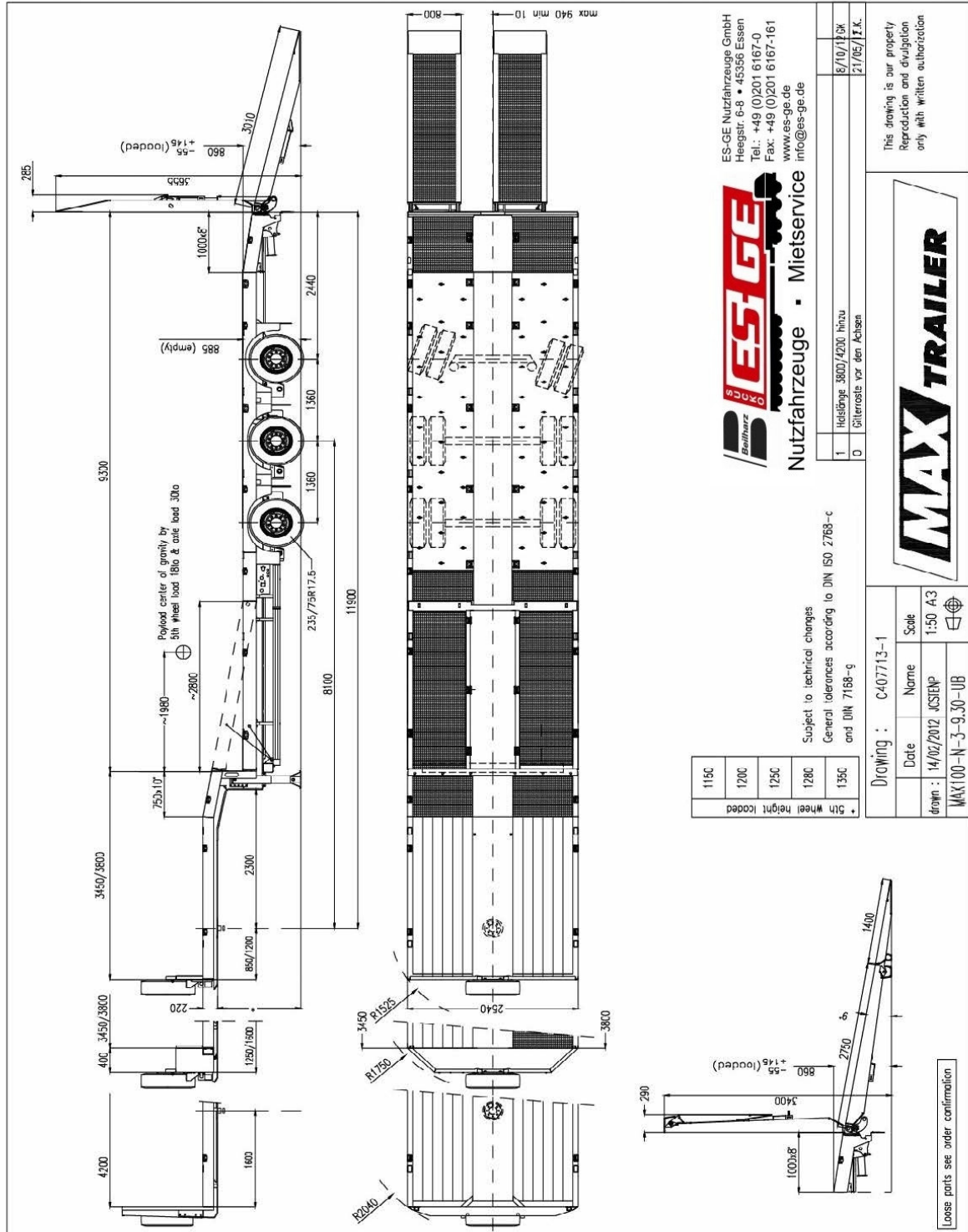
Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

Geschäftsführer: Marion Sucko,
Markus Hurdelhey, Carsten Duwe
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr.367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
BLZ 360604 88, Konto-Nr. 407 870 200
IBAN DE 243606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE



ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH

Heegstraße 6-8 45356 Essen

Telefon: +49 (0) 201 / 61 67-0

Telefax: +49 (0) 201 / 61 67-161

Geschäftsführer: Marion Sucko,
Markus Hurdelhey, Carsten Duwe
Amtsgericht Essen, HRB 7038
Ust-IdNr. DE 119 668 255
Steuer Nr. 111/5717/1133

Bankverbindungen:
National-Bank AG, Essen
(BLZ 360 200 30, Konto-Nr.367 222)
IBAN DE 95 3602 0030 0000 3672 22
BIC NBAGDE3EXXX

Sparkasse Essen
(BLZ 360 501 05, Konto-Nr. 244 491)
IBAN DE02 3605 0105 0000 2444 91
BIC SPESDE3EXXX

Geno Bank Essen eG
BLZ 360604 88, Konto-Nr. 407 870 200
IBAN DE 243606 0488 0407 8702 00
BIC GENODEM1GBE